

Allgemeine Geschäftsbedingungen

gültig ab 1. August 2018

Allgemeines

Für sämtliche Geschäfte zwischen dem Kunden und der Firma „Karl Deutsch – IT >>> Consulting & Solutions“ (im folgenden Karl Deutsch genannt) gelten ausschließlich diese Geschäftsbedingungen. Sie gelten auch für zukünftige Geschäfte, selbst wenn nicht ausdrücklich darauf Bezug genommen wurde. Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Kunden sind nur dann wirksam, wenn sie von Karl Deutsch ausdrücklich und schriftlich anerkannt werden. Einkaufsbedingungen des Auftraggebers werden für das gegenständliche Rechtsgeschäft und die gesamte Geschäftsbeziehung hiermit ausgeschlossen.

Von diesen Geschäftsbedingungen abweichende oder diese ergänzende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Verbindlichkeit der übrigen Bestimmungen und der unter ihrer Zugrundelegung geschlossenen Verträge nicht. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame, die ihr dem Sinn und Zweck nach am nächsten kommt, zu ersetzen.

Vertragsabschluss

Die Angebote von Karl Deutsch sind freibleibend. Der Kunde ist an seinen Auftrag zwei Wochen nach Zugang bei Karl Deutsch gebunden. Aufträge des Kunden (in Schriftform, Telefon oder per E-Mail) gelten erst durch schriftliche Auftragsbestätigung von Karl Deutsch als angenommen, sofern Karl Deutsch nicht - etwa durch Tätigwerden auf Grund des Auftrages - zu erkennen gibt, dass er den Auftrag annimmt.

Die Grundlage der Geschäftsbeziehungen ist der jeweilige Vertrag bzw. die Auftragsbestätigung, worin alle vereinbarten Dienstleistungen und Lieferungen (sämtliche Leistungen von Karl Deutsch) sowie die Vergütung festgehalten werden.

Erfolgt die Annahme durch Karl Deutsch nicht ausdrücklich, sondern durch Lieferung an die vom Kunden bekannt gegebene Anschrift oder mit der tatsächlichen Leistungserbringung, ist der Vertrag mit diesem Zeitpunkt zu Stande gekommen.

Leistung und Honorar

Wenn nicht anderes vereinbart ist, entsteht der Honoraranspruch Karl Deutsch für jede einzelne Leistung, sobald diese erbracht wurde. Karl Deutsch ist berechtigt, zur Deckung seines Aufwandes Vorschüsse zu verlangen.

Alle Leistungen von Karl Deutsch, die nicht ausdrücklich durch das vereinbarte Honorar abgegolten sind, werden gesondert entlohnt. Das gilt insbesondere für alle Nebenleistungen von Karl Deutsch.

Alle Karl Deutsch erwachsenden Barauslagen, die über den üblichen Geschäftsbetrieb hinausgehen (z.B. für Botendienste, außergewöhnliche Versandkosten oder Reisen) sind vom Kunden zu ersetzen.

Kostenvoranschläge von Karl Deutsch sind unverbindlich. Wenn abzusehen ist, dass die tatsächlichen Kosten die veranschlagten um mehr als 20 Prozent übersteigen, wird Karl Deutsch den Kunden auf die höheren Kosten hinweisen. Die Kostenüberschreitung gilt als vom Kunden genehmigt, wenn der Kunde nicht binnen drei Tagen nach diesem Hinweis schriftlich widerspricht und gleichzeitig kostengünstigere Alternativen bekannt gibt.

Für alle Arbeiten von Karl Deutsch, die aus welchem Grund auch immer nicht zur Ausführung gelangen, gebührt Karl Deutsch eine angemessene Vergütung. Mit der Bezahlung dieser Vergütung erwirbt der Kunde an diesen Arbeiten keinerlei Rechte; nicht ausgeführte Konzepte, Entwürfe u. dgl. sind vielmehr unverzüglich an Karl Deutsch zurückzustellen.

Eigentumsrecht und Urheberschutz

Alle Leistungen von Karl Deutsch (z. B. Anregungen, Ideen, Vorentwürfe, Konzepte, Programme etc.), auch einzelne Teile daraus, bleiben im Eigentum von Karl Deutsch. Der Kunde erwirbt durch Zahlung des Honorars nur das Recht der Nutzung (einschließlich Vervielfältigung) zum vereinbarten Zweck und im vereinbarten Nutzungsumfang. Ohne gegenteilige Vereinbarung mit Karl Deutsch darf der Kunde die erbrachten Leistungen von Karl Deutsch nur selbst und im festgelegten Einsatzbereich und Einsatzgebiet nutzen.

Änderungen von Leistungen von Karl Deutsch durch den Kunden sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung von Karl Deutsch und - soweit die Leistung urheberrechtlich geschützt sind - des Urhebers zulässig.

Für die Nutzung von Leistungen von Karl Deutsch, die über den ursprünglich vereinbarten Zweck und Nutzungsumfang hinausgeht, ist - unabhängig davon, ob diese Leistungen urheberrechtlich geschützt ist - die Zustimmung von Karl Deutsch erforderlich. Dafür steht Karl Deutsch und dem Urheber eine gesonderte angemessene Vergütung zu.

Kennzeichnung

Karl Deutsch ist berechtigt, auf allen Informationsmitteln und bei allen Werbemaßnahmen auf Karl Deutsch und allenfalls auf den Urheber hinzuweisen, ohne dass dem Kunden dafür ein Entgeltanspruch zusteht.

Sofern der Kunde dem nicht ausdrücklich widerspricht, behält sich Karl Deutsch das Recht vor, Namen und Internetadressen der Kunden in seinen Referenzen zu nennen.

Genehmigung

Alle durchzuführenden Leistungen von Karl Deutsch sind vom Kunden zu überprüfen und binnen drei Tagen freizugeben. Bei nicht rechtzeitiger

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Freigabe gelten sie als vom Kunden genehmigt.

Der Kunde wird insbesondere die rechtliche, vor allem die wettbewerbs- und kennzeichenrechtliche Zulässigkeit der von Karl Deutsch erbrachten Leistung überprüfen lassen. Karl Deutsch veranlasst eine externe rechtliche Prüfung nur auf schriftlichen Wunsch des Kunden; die damit verbundenen Kosten hat der Kunden zu tragen.

Termine

Karl Deutsch bemüht sich, die vereinbarten Termine einzuhalten. Die angestrebten Erfüllungstermine können nur dann eingehalten werden, wenn der Auftraggeber zu den von Karl Deutsch angegebenen Terminen alle notwendigen Arbeiten und Unterlagen vollständig zur Verfügung stellt und seiner Mitwirkungspflicht im erforderlichen Ausmaß nachkommt. Lieferverzögerungen und Kostenerhöhungen, die durch unrichtige, unvollständige oder nachträglich geänderte Angaben und Informationen bzw. zur Verfügung gestellte Unterlagen entstehen, sind von Karl Deutsch nicht zu vertreten und können nicht zum Verzug von Karl Deutsch führen. Daraus resultierende Mehrkosten trägt der Kunde.

Die Nichteinhaltung der Termine berechtigt den Kunden allerdings erst dann zur Geltendmachung der ihm gesetzlich zustehenden Rechte, wenn er Karl Deutsch eine Nachfrist von mindestens 14 Tagen gewährt hat. Diese Frist beginnt mit dem Zugang eines Mahnschreibens an Karl Deutsch. Eine Verpflichtung zur Leistung von Schadenersatz aus dem Titel des Verzugs besteht nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit durch Karl Deutsch. Unabwendbare oder unvorhersehbare Ereignisse - insbesondere Verzögerungen bei Auftragnehmern von Karl Deutsch - entbinden Karl Deutsch jedenfalls von der Einhaltung des vereinbarten Liefertermins.

Zahlung

Die Rechnungen von Karl Deutsch sind sofort nach Rechnungserhalt innerhalb von 10 Tagen ohne jeden Abzug fällig, sofern nicht anderes vereinbart wurde. Für Teilrechnungen gelten die für den Gesamtauftrag festgelegten Zahlungsbedingungen analog. Bei Aufträgen, die mehrere Einheiten (z. B. Realisierung in Teilschritten) umfassen, ist Karl Deutsch berechtigt, nach Lieferung jeder einzelnen Leistung Rechnung zu legen.

Bei Projekten mit einem Umsetzungszeitraum > 1 Monat ist zu Projektbeginn eine Anzahlung in Höhe von 25% bis 33% des vorgesehenen Gesamtbudgets zu leisten.

Supportverträge sind ausnahmslos im Voraus zu bezahlen.

Die Einhaltung der vereinbarten Zahlungstermine bildet eine wesentliche Bedingung für die Durchführung der Lieferung bzw. Vertragserfüllung durch Karl Deutsch. Die Nichteinhaltung der vereinbarten Zahlungen berechtigen Karl Deutsch, die laufenden Arbeiten einzustellen und vom Vertrag zurückzutreten. Alle damit verbundenen Kosten sowie der Gewinnentgang sind vom Kunden zu tragen. Bei verspäteter Zahlung gelten Verzugszinsen in der Höhe von derzeit 12 % p. a. als vereinbart. Gelieferte Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum von Karl Deutsch. Bei ausstehenden Zahlungen von Domains und Webespace behält sich Karl Deutsch das Recht vor, diese bis zur vollständigen Bezahlung der offenen Forderungen abzuschalten.

Der Kunde darf nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen oder ein Zurückbehaltungsrecht geltend machen.

Rücktrittsrecht

Stornierungen durch den Kunden sind nur mit schriftlicher Zustimmung von Karl Deutsch möglich. Ist Karl Deutsch mit einem Storno einverstanden, so hat Karl Deutsch das Recht neben den erbrachten Leistungen und aufgelaufenen Kosten eine Stornogebühr in der Höhe von 30 % des noch nicht abgerechneten Auftragswertes des Gesamtprojektes zu verrechnen.

Domain und Webespacekündigungen müssen in schriftlicher Form 8 Wochen vor Ablauf des Leistungszeitraumes eingebracht werden.

Gewährleistung und Schadenersatz

Der Kunde hat allfällige Reklamationen innerhalb von drei Tagen nach Leistung durch Karl Deutsch schriftlich geltend zu machen und zu begründen. Im Fall berechtigter und rechtzeitiger Reklamationen steht dem Kunden das Recht auf Verbesserung der Leistung durch Karl Deutsch zu.

Schadenersatzansprüche des Kunden, insbesondere wegen Verzugs, Unmöglichkeit der Leistung, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, mangelhafter oder unvollständiger Leistung, Mängelfolgeschadens oder wegen unerlaubter Handlungen sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit durch Karl Deutsch beruhen. Für die zur Bearbeitung überlassenen Unterlagen des Kunden übernimmt Karl Deutsch keinerlei Haftung.

Haftung

Für die Einhaltung der gesetzlichen, insbesondere der wettbewerbsrechtlichen Vorschriften auch bei den von Karl Deutsch vorgeschlagenen Maßnahmen ist ausdrücklich der Kunde selbst verantwortlich. Der Kunde wird eine von Karl Deutsch vorgeschlagene Maßnahme erst dann freigeben, wenn er sich selbst von der wettbewerbsrechtlichen Unbedenklichkeit vergewissert hat oder wenn er bereit ist, das mit der Durchführung der Maßnahme verbundene Risiko selbst zu tragen. Jegliche Haftung durch Karl Deutsch für Ansprüche, die auf Grund der Maßnahme gegen den Kunden erhoben werden, wird ausdrücklich ausgeschlossen; insbesondere haftet Karl Deutsch nicht für Prozesskosten, eigene Anwaltskosten des Kunden oder Kosten von Urteilsveröffentlichungen sowie für allfällige Schadenersatzforderungen oder ähnliche Ansprüche Dritter.

Für den Fall, dass wegen der Durchführung einer Maßnahme Karl Deutsch selbst in Anspruch genommen wird, hält der Kunde Karl Deutsch schad- und klaglos: Der Kunde hat Karl Deutsch somit sämtliche finanziellen und sonstigen Nachteile (einschließlich immaterieller Schäden) zu ersetzen, die Karl Deutsch aus der Inanspruchnahme durch einen Dritten entstehen.

Anzuwendendes Recht

Auf die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und Karl Deutsch ist ausschließlich österreichisches Recht anzuwenden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort ist der Sitz von Karl Deutsch. Als Gerichtsstand für alle sich mittelbar oder unmittelbar zwischen Karl Deutsch und dem Kunden ergebenden Streitigkeiten wird das für den Sitz von Karl Deutsch örtlich und sachlich zuständige österreichische Gericht vereinbart. Karl Deutsch ist jedoch auch berechtigt, ein anderes, für den Kunden zuständiges Gericht anzurufen.